

CINEMA! ITALIA! SONDERPREIS: 8,- € / ERM. 6,- €
In Kooperation mit der Deutsch-Italienischen Gesellschaft

Come un gatto in tangenziale



Der feinsinnige Giovanni ist ein Intellektueller und wohnt mit seiner Tochter in einem schönen Apartment in Rom. Die prallige Monica lebt in einem heruntergekommenen Wohnbunker am Stadtrand und hat die Probleme multikultureller Integration vor der Haustür. Ihre Patchwork-Familie besteht aus einem ebenfalls 14jährigen Sohn und zwei kleptomaneischen Halbschwestern. Würden die beiden sich je kennenlernen? Wohl kaum. Doch plötzlich gibt es eine Liebes-

beziehung zwischen ihren pubertierenden Kindern. Giovanni und Monica verbindet nur eines: der Wunsch, diese Beziehung zu sabotieren.

I 2018, 98 Min., OmU, FSK: - // R: Riccardo Milani, B: Furio Andreotti, Giulia Calenda u. a., K: Saverio Guarna, D: Paola Cortellesi, Antonio Albanese, Sonia Bergamasco, Luca Angeletti

Do. 22.11. / 18 h • Mi. 28.11. / 20.30 h

Cinema! Italia!

Ammore e malavita



Neapel: Gangsterkönig Don Vincenzo will mit Hilfe seiner Gattin Donna Maria unerkannt aussteigen. Also wird an seiner Statt ein harmloser Schuhmacher zu Grabe getragen. Dummerweise hat die junge Krankenschwester Fatima den quicklebendigen Don Vincenzo gesehen, weshalb die beiden Bodyguards Ciro und Rosario auf sie angesetzt werden. Doch Ciro erkennt in Fatima seine große Jugendliebe wieder. Bald ist das Paar auf der Flucht, mit der gesamten Unterwelt Neapels auf den Fersen. Das gab's noch nie: ein knallbuntes Mafia-Musical mit jeder Menge schräger Gesangs- und Tanzeinlagen, ausgezeichnet mit zehn italienischen Filmpreisen, darunter „Bester Film“, „Beste Regie“ und „Beste Nebendarstellerin“.

I 2017, 134 Min., OmU, FSK: - // R+B: Antonio Manetti, Marco Manetti, K: Francesca Amitrano, D: Giampaolo Morelli, Serena Rossi, Claudia Gerini, u. a.

Do. 22.11. / 20.30 h • Di. 27.11. / 20.30 h

Cinema! Italia!

L'equilibrio



Giuseppe, ein Priester aus der Region Kampanien, arbeitet in einer Gemeinde in Rom. Nach einer Glaubenskrise bittet er den zuständigen Bischof um Versetzung in eine Gemeinde seiner Heimat. Dort soll er den Pfarrer Don Antonio ersetzen, einen charismatischen und wortgewandten Mann, der von allen geschätzt und geachtet wird. Bevor er geht, führt Don Antonio Giuseppe in die harte Realität des Stadtviertels ein. Als Giuseppe dann auf sich allein gestellt ist, versucht er der Gemeinde auf jede Art zu helfen, stößt aber zunehmend auf den Widerstand der organisierten Kriminalität, die den Ort beherrscht. Dennoch beschließt er, seinen Weg ohne Angst und mit Mut und Hartnäckigkeit weiterzugehen.

I 2017, 90 Min., OmU, FSK: - // R+B: Vincenzo Marra, K: Gianluca Laudadio, D: Mimmo Borrelli, Roberto Del Gaudio, Giuseppe D'Ambrosio, Autilia Ranieri

Fr. 23.11. / 18 h • So. 25.11. / 20.30 h

Wackersdorf



Oberpfalz, 1980er Jahre: Die Arbeitslosenzahlen steigen und der Landrat Hans Schuierer steht unter Druck, Perspektiven für die Bevölkerung zu schaffen. Da erscheinen ihm die Pläne der Bayerischen Staatsregierung wie ein Geschenk: In der beschaulichen Gemeinde Wackersdorf soll eine atomare Wiederaufbereitungsanlage gebaut werden. Doch als der Freistaat ohne rechtliche Grundlage mit Gewalt gegen Proteste einer Bürgerinitiative vorgeht, die sich für den

Erhalt der Natur in ihrer Heimat einsetzt, steigen in Schuierer Zweifel auf. Vielleicht ist die Anlage doch nicht so harmlos. Er beginnt nachzuforschen und legt sich mit der mächtigen Strauß-Regierung an.

D 2018, 122 Min., FSK: ab 6 // R: Oliver Haffner, B: Gernot Kräü, Oliver Haffner, K: Kaspar Kaven, D: Johannes Zeiler, Peter Jordan, Florian Brückner, u. a.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Keine Angst vorm Atom (2'10 Min.)

Do. 15.11. - So. 18.11. / 20.30 h • Mo. 19.11. / 17 h • Mi. 21.11. / 18 h

Preview / In Kooperation mit der Gemeinnützigen

Hans Blumenberg - Der unsichtbare Philosoph



Hans Blumenberg war und ist einer der einflussreichsten deutschen Philosophen der Nachkriegszeit. Sein Thema ist der Mensch, der über die Jahrhunderte hinweg um seine Selbstbehauptung gegen den Absolutismus der Wirklichkeit kämpft. Das Instrument dafür ist sein Denken, das er als Nachdenklichkeit versteht, das innehält und sich seiner selbst bewusst wird, Umwege zulässt, Distanz zum Übermächtigen schafft. Diesen Vorgang nennt

Blumenberg das „Abenteuer des Denkens“. Im Anschluss an den Film laden wir zu einem Filmgespräch mit Regisseur Christoph Rüter und Blumenberg-Experte Dr. Rüdiger Zill ein, moderiert von Prof. Dr. Cornelius Borck. Eintritt: 8,- Euro / erm. 6,- Euro.

D 2018, 102 Min., FSK: o.A. // R: Christoph Rüter, B: Christoph Rüter, Burkhard Lütke Schwienhorst

Mo. 19.11. / 20 h

Classic Film Club / Unikino

Batman



Der Gauner Jack Napier hat genug davon, in Gotham Citys Unterwelt nur der Handlanger des Gangsterbosses Carl Grissom zu sein. Nachdem er sich bereits Alicia, die Partnerin Grissoms ins Bett geholt hat, will er auch seinen Boss selbst abservieren. Dabei gerät er in eine Falle und fällt in einen Säuretank. Das von nun an für immer verunstaltete Gesicht animiert Napier dazu, sich den neuen Namen Joker zu geben. In sein Fadenkreuz gerät auch die attraktive Fotografin Vicky Vale, die mit Millionär Bruce Wayne anbandelt, ohne zu wissen, dass er der legendäre Batman ist. In seinem Fledermauskostüm streift er nachts durch Gotham City, um seine Stadt und Vicky zu schützen ...

USA 1988, 126 Min., OV, FSK: ab 12 // R: Tim Burton, B: Sam Hamm, Warren Skaeren, K: Roger Pratt, D: Michael Keaton, Jack Nicholson, Kim Basinger u. a.

Di. 20.11. / 20.30 h

Touch me not



An der Grenze zwischen Realität und Fiktion folgt *Touch me not* der emotionalen Reise von Laura, Tomás und Christian, die ihre Sexualität erforschen wollen. Wie kann die Balance zwischen Begehren und der Angst vor Kontrollverlust gelingen? Mit abwechselnd klinisch kühlen, erotischen und zärtlichen Bildern nimmt uns Regisseurin Adina Pintilie mit auf eine intime Expedition, in der sich die Barrieren zwischen Mann und Frau, „normal“ und „anders“ auflösen.

Selten hat ein mit dem Goldenen Bären auf der Berlinale ausgezeichnetes Werk derart emotionale und kontroverse Reaktionen hervorgerufen – eine fundamentale Erfahrung, die niemanden unberührt lässt.

RO / D / CZ / BG / F 2018, 129 Min., OmU, FSK: ab 16 // R+B: Adina Pintilie, K: George Chiper, D: Laura Benson, Tomás Lemarquis, Hermann Mueller, u. a.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Carlotta's Face (5 Min.)

Do. 8.11. - Sa. 10.11. / 20.30 h • Di. 13.11. / 17.30 h Mo. 12.11. + Mi. 14.11. / 20.30 h

Film- und Psychoanalyse mit Dr. Hanna Petersen

True Warriors



Kabul, 11. Dezember 2014. Bei der Premiere eines Theaterstücks über Selbstmordanschläge sprengt sich ein 17 Jahre alter Junge in die Luft. Manche Zuschauer klatschen – erst als Panik ausbricht, verstehen sie, was passiert ist. Der Dokumentarfilm *True Warriors* erzählt die Geschichte der Schauspieler und Musiker, die mit ihrem Stück ein Zeichen setzen gegen den Terror, der ihre Gesellschaft zerfrisst. Jetzt sind sie selbst vor Angst gelähmt. Als der Schock der

Gewalt sie ein zweites Mal trifft, entscheiden sie sich mit aller Kraft ihrer Ohnmacht entgegenzustellen. Sie radikalieren sich künstlerisch und beginnen so, ihr Trauma zu besiegen.

Filmgespräch mit Dr. Hanna Petersen im Anschluss.

D / AFG 2017, 90 Min., FSK: - // R+K: Niklas Schenck, Ronja von Wurmb-Seibel

So. 11.11. / 17 h

Die defekte Katze



Als die im Iran lebende Mina und der deutsch-iranische Arzt Kian, ohne sich lange zu kennen, auf traditionelle Art und Weise heiraten, ist es nicht gerade Liebe auf den ersten Blick. Aber die Jungvermählten hoffen auf eine glückliche Ehe in Deutschland, wo Kian aufgewachsen ist und als Arzt arbeitet. Doch obwohl sich beide bemühen, scheint die Beziehung zunehmend ebenso defekt wie die graue Katze, die sich Mina kauft und die Kian nicht ausstehen kann. Jeden Tag versucht das Paar aufs Neue sich zu finden. Eine Wendung ist erst in Sicht, als sie es schaffen, sich langsam von den aufgeladenen Erwartungen, ihren eigenen sowie denen von Freunden und Familie, zu lösen.

D 2018, 97 Min., FSK: ab 6 // R+B: Susan Gordanshekan, K: Julian Krubasik, D: Pegah Ferydoni, Hadi Khanjanpour, Henrike von Kuick, Constantin von Jascheroff, Arash Marandi

Do. 15.11. + So. 18.11. + Di. 20.11. / 18 h • Mi. 21.11. / 20.30 h

An den Rändern der Welt



An den Rändern der uns bekannten Welt leben sie, die letzten indigenen Völker - fernab der Zivilisation, und doch betroffen von ihren Folgen. Bevor auch diese letzten Gemeinschaften dem stetigen Vordringen der Globalisierung weichen müssen, ist der Fotograf und Greenpeace-Aktivist Markus Mauthe zu ihnen gereist – mit dem Ziel, die Schönheit ihrer Kulturen für uns sichtbar zu machen. Die Reise führt vom Südsudan und Äthiopien zu den Seemadern nach Malaysia und den Indios im brasilianischen Mato Grosso, die angefangen haben, sich gegen die Zerstörung ihres Lebensraums zu wehren. Für seine beeindruckenden Naturaufnahmen scheut der Reisende keine Mühen und nimmt für ein gutes Foto viele Entbehrungen in Kauf.

D 2018, 92 Min., FSK: o.A. // R+B: Thomas Tielsch, K: Simon Straetker, Janis Klinkenber, Lukas Hoffmann u. a.

Mo. 5.11. - Mi. 7.11. / 18 h

Unikino am Di. 6.11.

Dogman



Irgendwo in einer italienischen Küstenstadt lebt der sanftmütige Hundefriseur Marcello. Mit seinem Salon verdient der schwächliche Mann den bescheidenen Unterhalt für sich und seine kleine Tochter Alida. Der ganze Ort wird von dem ehemaligen Boxer Simoncino tyrannisiert. Nach und nach drängt sich der Mafioso auch in Marcellos Leben und bedroht dessen Existenz. Fest entschlossen, seine Würde zurückzugewinnen, schmiedet Marcello einen furchtbaren Racheplan. *Dogman* ist eine düstere Parabel, die die universelle Geschichte von einem guten Mann erzählt, der dem Bösen verfällt.

I / F 2018, 102 Min., DF, FSK: ab 16 // R: Matteo Garrone, B: Ugo Chiti, Massimo Gaudioso, Matteo Garrone, K: Nicolai Brüel, D: Marcello Fonte, Edoardo Pesce, Nunzia Schiano, Adamo Dionisi

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: Useless Dog (5 Min.)

Mo. 5.11. - Mi. 7.11. / 20.30 h

Im Bundesstart / Unikino am Di. 13.11.

In my Room

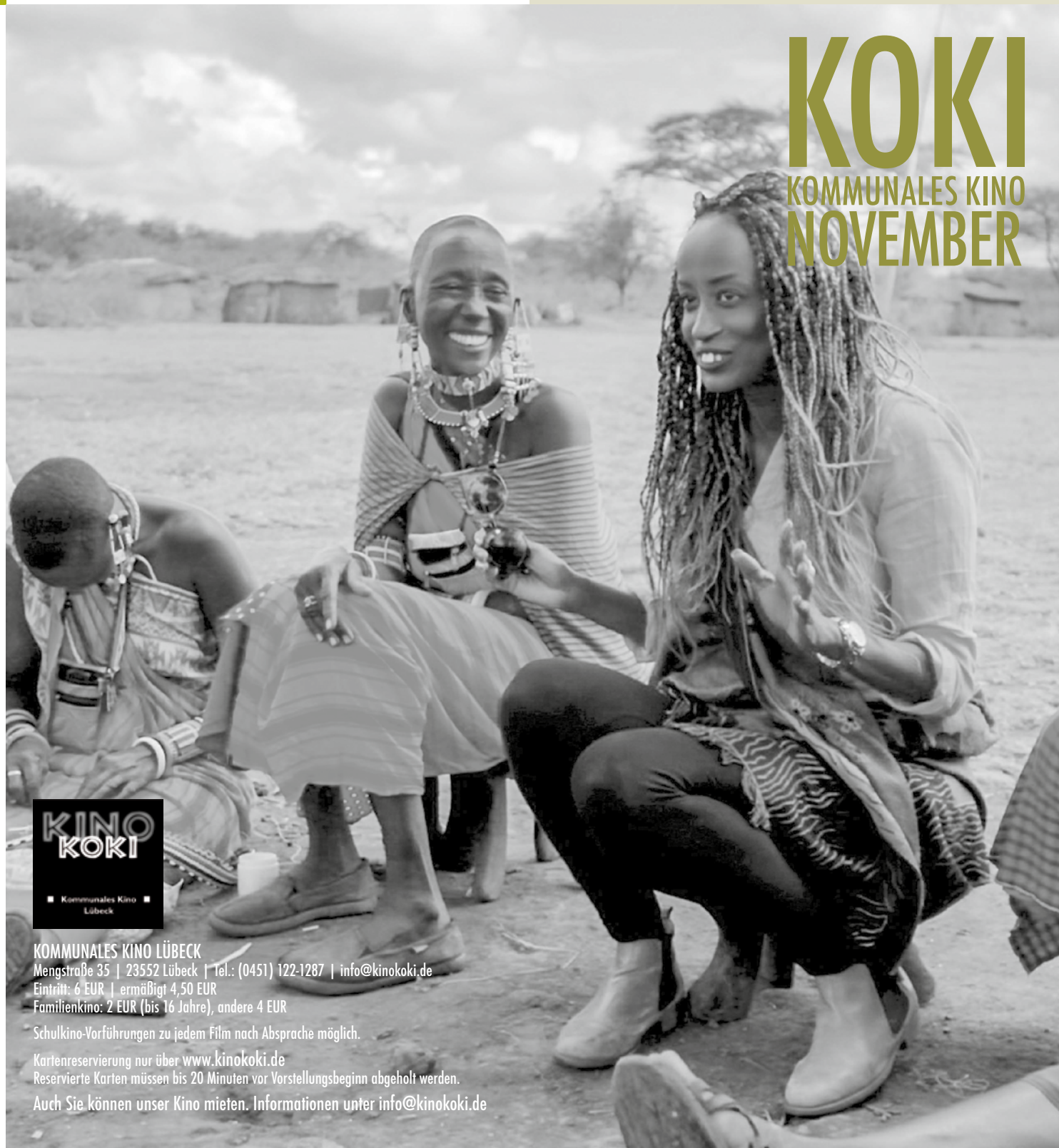


Armin arbeitet freiberuflich als Kameramann, hat zu wenig Geld, aber umso mehr Zeit für sich. Glücklicherweise macht ihn das trotzdem nicht, aber ein anderes Leben ist für ihn einfach nicht vorstellbar: Armin verleiht tagsüber einige Aufnahmen im Bundestag und setzt abends einen One-Night-Stand mit der jungen Rosa in den Sand, er besucht seinen Vater, der eine neue Freundin und eine todkranke Mutter hat. Doch als Armin dann eines Tages aufwacht, macht er eine beunruhigende Entdeckung: Die gesamte Menschheit scheint wie vom Erdboden verschluckt. Armin beginnt ein Leben als Kartoffelbauer und Tierzüchter und baut sich nach und nach eine eigenständige Existenz auf. Da taucht plötzlich die Italienerin Kirschi auf ...

D / I 2018, 120 Min., FSK: ab 12 // R+B: Ulrich Köhler, K: Patrick Orth, D: Hans Löw, Elena Radonicich, Michael Wittenborn, Ruth Bickelhaupt

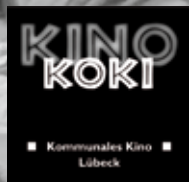
Do. 8.11. - Sa. 10.11. / 18 h • So. 11.11. + Di. 13.11. / 20.30 h

Mo. 12.11. + Mi. 14.11. / 18 h



KOKI

KOMMUNALES KINO
NOVEMBER



KOMMUNALES KINO LÜBECK

Mengstraße 35 | 23552 Lübeck | Tel.: (0451) 122-1287 | info@kinokoki.de

Eintritt: 6 EUR | ermäßigt 4,50 EUR

Familienkino: 2 EUR (bis 16 Jahre), andere 4 EUR

Schulkino-Vorführungen zu jedem Film nach Absprache möglich.

Kartenreservierung nur über www.kinokoki.de

Reservierte Karten müssen bis 20 Minuten vor Vorstellungsbeginn abgeholt werden.

Auch Sie können unser Kino mieten. Informationen unter info@kinokoki.de

NOVEMBER 2018

Von Dienstag, 30. Oktober bis Sonntag, 4. November ist das Koki Festivalkino der 60. Nordischen Filmtage Lübeck

5	MO	18.00	An den Rändern der Welt	20.30	Dogman [DF] + Kurzfilm
6	DI	18.00	An den Rändern der Welt	20.30	Unikino Dogman [DF] + Kurzfilm
7	MI	18.00	An den Rändern der Welt	20.30	Dogman [DF] + Kurzfilm
8	DO	18.00	In my Room	20.30	Touch me not [OmU] + Kurzfilm
9	FR	18.00	In my Room	20.30	Touch me not [OmU] + Kurzfilm
10	SA	14.00	Seestück		
		18.00	In my Room	20.30	Touch me not [OmU] + Kurzfilm
11	SO	14.00	Seestück		
		17.00	Film- und Psychoanalyse mit Dr. Hanna Petersen True Warriors	20.30	In my Room
12	MO	18.00	In my Room	20.30	Touch me not [OmU] + Kurzfilm
13	DI	17.30	Touch me not [OmU] + Kurzfilm	20.30	Unikino In my Room
14	MI	18.00	In my Room	20.30	Touch me not [OmU] + Kurzfilm
15	DO	18.00	Die defekte Katze	20.30	Wackersdorf + Kurzfilm
16	FR	18.00	AGAPE Haus BIG IN JAPAN	20.30	Wackersdorf + Kurzfilm
17	SA	15.30	Familienkino Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer		
		18.30	Billard um halb zehn	20.30	Wackersdorf + Kurzfilm
18	SO	15.30	Familienkino Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer		
		18.00	Die defekte Katze	20.30	Wackersdorf + Kurzfilm
19	MO	17.00	Wackersdorf + Kurzfilm	20.00	Preview / In Kooperation mit der Gemeinnützigen Hans Blumenberg - Der unsichtbare Philosoph
20	DI	18.00	Die defekte Katze	20.30	Classic Film Club / Unikino Batman (OV)
21	MI	18.00	Wackersdorf + Kurzfilm	20.30	Die defekte Katze
22	DO	18.00	Cinema! Italia! Come un gatto in tangenziale	20.30	Cinema! Italia! Ammore e malavita
23	FR	18.00	Cinema! Italia! L'equilibrio	20.30	Cinema! Italia! Tutto quello che vuoi
24	SA	15.30	Familienkino Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer		
		18.00	Cinema! Italia! Tutto quello che vuoi	20.30	Cinema! Italia! Fortunata
25	SO	15.30	Familienkino Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer		
		18.00	Cinema! Italia! Taranta on the Road	20.30	Cinema! Italia! L'equilibrio
26	MO	18.00	Cinema! Italia! Fortunata	20.30	Cinema! Italia! Taranta on the Road
27	DI	17.30	Dominion	20.30	Cinema! Italia! Ammore e malavita
28	MI	18.00	keine Vorstellung	20.30	Cinema! Italia! Come un gatto in tangenziale
29	DO	18.00	#Female Pleasure	20.30	Der Dolmetscher + Kurzfilm
30	FR	18.00	In Kooperation mit der Plan Aktionsgruppe Lübeck Girl Rising	20.30	Der Dolmetscher + Kurzfilm

CINEMA! ITALIA! SONDERPREIS: 8,- € / ERM. 6,- €
In Kooperation mit der Deutsch-Italienischen Gesellschaft

Tutto quello che vuoi



Alessandro ist 22 und hängt den ganzen Tag mit seinen Freunden aus dem Viertel auf der Piazza rum. Widerwillig nimmt er auf Druck seines Vaters einen Job an. Er soll den 85jährigen Poeten Giorgio auf Spaziergängen begleiten. Ein Dichter, der von seiner Umwelt längst vergessen worden ist. Die Begegnung mit dem Alten, dem die zunehmende Alzheimer-Krankheit die Klarsicht, aber nicht Würde und Eleganz geraubt hat, verändert Alessandro, ohne dass es ihm und seinen Freunden bewusst wird. Auch nicht, als sie entdecken, dass Giorgio sie zu einem Schatz aus den Zeiten des Zweiten Weltkrieges führen kann, den US-Soldaten bei Kriegsende in der Toskana versteckt haben sollen.

I 2017, 106 Min., OmU, FSK: - // R+B: Francesco Bruni, K: Arnaldo Catinari, D: Andrea Carpenzano, Giuliano Montaldo, Donatella Finocchiaro, u. a.
Fr. 23.11. / 20.30 h • Sa. 24.11. / 18 h

Cinema! Italia!

Fortunata



Fortunata, die Glückliche, so heißt sie – oder nennt sie sich nur so? Sie zieht alleine die achtjährige Barbara groß, hin und wieder tritt der Vater, ein Polizist, polternd in das Leben der beiden. Fortunata möchte einen Friseursalon eröffnen, sie möchte das Beste für Barbara, und auf viel leiseren Sohlen schleicht sich deren Therapeut in Fortunatas Herz und ihren Alltag. Das ist gegen die Regeln – wie so vieles von dem, was die Glückliche tut. Aber kann es anders sein, wenn man den eigenen Weg zu zweit gehen will? Die Geschichte dieses Films entwickelt sich direkt aus den Figuren heraus. Fortunata selbst, mit ihrer impulsiven und direkten Art, gibt dem Film die Richtung vor.

I 2017, 103 Min., OmU, FSK: - // R: Sergio Castellitto, B: Margaret Mazzantini, K: Gian Filippo Corticelli, D: Jasmine Trinca, Stefano Accorsi, Alessandro Borghi, Edoardo Gero, Nicole Centanni, Hanna Schygulla
Sa. 24.11. / 20.30 h • Mo. 26.11. / 18 h

Cinema! Italia!

Taranta on the Road



Kurz nach dem arabischen Frühling 2011 erreichen Amira und Tarek, zwei tunesische Migranten, die eigentlich nichts gemeinsam haben, die italienische Küste in Apulien. Durch Zufall treffen sie dort auf eine lokale Musikband namens „Die Evangelisten“, die für kleine Gagen von einem Volksfest zum nächsten zieht. Die drei Bandmitglieder halten die beiden Tunesier für ein Paar, das ein Kind erwartet, und entscheiden sich, ihnen zu helfen, Frankreich zu erreichen. Obwohl sie selber genug eigene Probleme haben. Die Reise, die Angst, die Liebe, die unsichere Zukunft und der Wunsch, den eigenen Weg zu finden, verbinden alle in einer Erfahrung, die ihre Leben womöglich für immer verändern wird.

I 2017, 80 Min., OmU, FSK: - // R: Salvatore Allocca, B: Emiliano Corapi, Amara Lakhous u. a., K: Federico Amicciari, D: Nabih Akkari, Helmi Drid, Alesio Vassallo, Giandomenico Cupaiuolo
So. 25.11. / 18 h • Mo. 26.11. / 20.30 h

Unikino am Di. 4.12.

#Female Pleasure



Fünf mutige, kluge und selbstbestimmte Frauen stehen im Zentrum von Barbara Millers Dokumentarfilm. Sie brechen das Tabu des Schweigens und der Scham, das ihnen die Gesellschaft oder ihre religiösen Gemeinschaften mit ihren archaisch-patriarchalen Strukturen auferlegen. Mit einer unfassbaren positiven Energie und aller Kraft setzen sich Deborah Feldman, Leyla Hussein, Rokudenashiko, Doris Wagner und Vithika Yadav für sexuelle Aufklärung und Selbstbestimmung aller Frauen ein, hinweg über jedwede gesellschaftliche sowie religiöse Normen und Schranken. Dafür zahlen sie einen hohen Preis – sie werden öffentlich diffamiert, verfolgt und bedroht, von ihrem ehemaligen Umfeld werden sie verstoßen und sogar mit dem Tod bedroht.

CH / D 2018, 101 Min., FSK: ab 12 // R+B: Barbara Miller, K: Anne Misselwitz, Gabriela Betschart, Akiba Jiro
Do. 29.11. + Sa. 1.12. / 18 h • So. 2.12. - Mi. 5.12. / 20.30 h

Der Dolmetscher



Der in Bratislava lebende Dolmetscher Ali Ungár reist nach Wien, um den mutmaßlichen Mörder seiner im Holocaust getöteten Eltern zur Rede zu stellen. Doch statt des ehemaligen SS-Offiziers Kurt Graubner findet er dessen Sohn Georg vor, einen ein Lehrer im Ruhestand. Dieser ist dem Besuch zwar erst abweisend eingestellt, sieht in dem Gast dann aber die Chance, den dunklen Teil seiner Familiengeschichte aufzuarbeiten. Die beiden beginnen eine Reise durch die Slowakei, um die noch lebenden Zeitzeugen und ihre Nachkommen aufzustöbern und mit ihnen zu sprechen. Trotz einiger Spannungen finden sie ineinander genau die Person, die sie als Zuhörer immer gebraucht haben.

SK / CZ / A 108, 113 Min., FSK: - // R: Martin Šulík, B: Martin Šulík, Marek Leszczák, K: Martin Štrba, D: Peter Simonischek, Jiri Menzel, Zuzana Mauréry, u. a.

Kurzfilm vor dem Hauptfilm: KL (4 Min.)

Do. 29.11. - Sa. 1.12. / 20.30 h • Mo. 3.12. + Di. 4.12. / 18 h

Familienkino in Kooperation mit dem KJH Röhre und der VHS Lübeck
Kinder bis 16 Jahre 2 EUR, alle anderen 4 EUR

Familienkino

Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer



Die kleine Insel Lummerland wird von König Alfons dem Viertel-vor-Zwölften regiert. Bei seinen Untertanen handelt es sich um Herrn Ärmel und Frau Waas. Außerdem lebt noch der Lokomotivführer Lukas mit seiner Lokomotive Emma auf Lummerland. Eines Tages bringt der Briefträger ein Paket, dessen Anschrift kaum zu entziffern ist. Es enthält ein kleines Kind namens Jim Knopf. Weil es auf der Insel zu eng wird, wenn aus Jim Knopf ein ganzer Untertan geworden ist, verlässt Lukas sie mit Emma und dem Jungen. Es ist der Beginn einer abenteuerlichen Reise, auf der sie auf Piraten, Drachen und den Kaiser von Mandala treffen ... Realverfilmung des Kinderbuch-Klassikers von Michael Ende.

D 2017, 110 Min., FSK: o.A. // R: Dennis Gansel, B: Dirk Ahner, Andrew Birkin, Sebastian Niemann, K: Torsten Breuer, D: Solomon Gordon, Henning Baum, u. a.
Sa. 17.11. + So. 18.11. / 15.30 h • Sa. 24.11. + So. 25.11. / 15.30 h



Abkürzungen: DF - deutsche Fassung, OmU - Original mit deutschen Untertiteln, OV - Originalversion ohne Untertitel, R - Regie, B - Drehbuch, K - Kamera, D - Darsteller, FSK - Freiwillige Selbstkontrolle: o. A. - ohne Altersbeschränkung

DANK

Das Kino Koki unterstützen:

So oft wie möglich in unser schönes Kino gehen, spenden und/oder Vereinsmitglied werden!

Förderkreis Kommunales Kino Lübeck e.V. · Mengstr. 35 · 23552 Lübeck · Tel.: (0451) 122-1287

BANKVERBINDUNG: Förderkreis Kommunales Kino Lübeck e.V. · IBAN: DE93 2305 0101 0160 2125 69 · BIC: NOLADE21SPL